



Polizei Baden-Württemberg – sicher unterwegs mit Mercedes-Benz Fahrzeugen

7. April 2017

Berlin/Stuttgart. Die Polizei Baden-Württemberg setzt auf Mercedes-Benz und erneuert ihren Fuhrpark mit über 1.600 Mercedes-Benz Pkw sowie mehr als 200 Mercedes-Benz Transportern. Thomas Strobl, stellvertretender Ministerpräsident und Minister für Inneres, Digitalisierung und Migration des Landes Baden-Württemberg, übernahm in Stuttgart die neue Fahrzeugflotte.

Thomas Strobl, stellvertretender Ministerpräsident und Minister für Inneres, Digitalisierung und Migration des Landes Baden-Württemberg: „Unsere Polizei steht für exzellente Sicherheit und höchste Verlässlichkeit, sie arbeitet jeden Tag erfolgreich und engagiert für die Menschen in unserem Land. Unser Anspruch ist, dass sie dafür in jeder Hinsicht hervorragend ausgestattet und ausgerüstet ist. Dazu zählt auch, dass sie mit modernster Technik und modernen Fahrzeugen unterwegs ist – und ich freue mich besonders, dass diese moderne Technik hier aus Baden-Württemberg kommt.“

„Es freut uns sehr, dass die Polizei Baden-Württemberg auf unsere Fahrzeuge und Dienstleistungen für ihre Flotte setzt und künftig sowohl mit unseren Pkw Modellen als auch mit unseren Transportern im Ländle sicher unterwegs ist“, ergänzt Dr. Carsten Oder, Vorsitzender der Geschäftsleitung Mercedes-Benz Cars Vertrieb Deutschland & Leiter MBVD. „Mit der Übernahme einer so großen und vielseitigen Flotte unterstreicht die Polizei das Vertrauen in die Produkte und Dienstleistungen aus unserem Haus“, so Dr. Oder weiter.

Über Daimler Fleet Management läuft das Finanzleasing der Pkw Flotte. Der Flottendienstleister bringt eine langjährige Erfahrung im bundesweiten Polizeigeschäft mit und hat mit seinen Leasingraten überzeugt, die auch auf den attraktiven Restwerten der Fahrzeuge basieren. Nach Leasingende werden die Fahrzeuge in den Gebrauchtwagenmarkt überführt. Dank des speziellen Verfahrens zur Folierung der Fahrzeuge lässt sich die Polizei-Signalisation ohne aufwendige und teure Umlackierung

wieder entfernen. Die Fahrzeuge werden aufgrund der Wartungen von autorisierten Mercedes-Benz Servicepartnern und speziell geschulten polizeieigenen Werkstätten in tadellosem Zustand nach Vertragsende durch die Landespolizei übergeben.

Seite 2

Bei der Pkw Flotte handelt es sich um Modelle der Mercedes-Benz E-, C- und B-Klasse. Alle Fahrzeuge sind mit den polizeispezifischen Aufbauten ausgestattet und verfügen unter anderem über eine Funkvorrichtung und eine Sondersignalanlage. Die Fahrzeuge verfügen über eine Vielzahl an Sicherheits- und Assistenzsystemen wie beispielsweise der Aktive Brems-Assistent mit Abstands- und Kollisionswarnung, situationsgerechter Bremsunterstützung und autonomer Bremsfunktion, der helfen kann, Unfälle mit vorausfahrenden Fahrzeugen sowie mit querenden Fußgängern zu verhindern beziehungsweise Unfallfolgen abzumildern. Das Bremssystem ADAPTIVE BRAKE hilft, kritische Bremsmanöver sicher zu meistern, und unterstützt den Fahrer durch Komfortfunktionen bei wiederkehrenden Aufgaben. Zu den besonderen Sicherheitsvorrichtungen zählt auch das Spur-Paket mit Totwinkel- und Aktivem Spurhalte-Assistenten, die den Fahrer optisch und akustisch vor Fahrzeugen im toten Winkel warnen und auf ein unbeabsichtigtes Verlassen der Fahrspur hinweisen. Der Aktive Spurhalte-Assistent kann helfen, durch Bremsengriffe Kollisionen zu vermeiden. Alle Fahrzeuge sind zudem mit einer Rückfahrkamera und dem Aktivem Park-Assistenten PARKTRONIC ausgestattet, der beim pilotierten Ein- und Ausparken mit optischem und akustischem Signal vor erkannten Hindernissen warnt und die Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer erhöht.

Die Mercedes-Benz Transporterflotte besteht aus Vito Tourer in langer und extra-langer Ausführung sowie Sprinter Modellen als Hochdachkombi, die auf den jeweiligen Einsatzzweck durch verschiedene Ausbaup Optionen optimal angepasst wurden und größtenteils für den Streifendienst vorgesehen sind. So enthalten sie zum Teil Dachlüfter, Standheizungen, Anhängerkupplungen oder spezielle Splitterschutzfolien für die Scheiben. Alle Fahrzeuge verfügen über das Wandlerautomatikgetriebe 7G-Tronic, welches durch die fehlende Zugkraftunterbrechung im Betrieb eine schnellere Beschleunigung ermöglicht. Die Fahrzeuge enthalten allesamt die serienmäßigen Sicherheitsausstattungen ABS, ESP der modernsten Generation und den Seitenwind-Assistenten, der Einflüsse von Windböen auf das Fahrzeug nahezu vollständig kompensiert.

Die Umrüstungen der Mercedes-Benz Pkw zu Sondereinsatz-Fahrzeugen der Polizei wurden von den Firmen CARS Technik & Logistik GmbH und der Mosolf Group durchgeführt. Die polizeispezifischen Ausstattungen umfassen in erster Linie die optische und akustische Sondersignalanlage inklusive rotem Anhalteblitz und Yelp-Signalton, darüber hinaus eine Digitalfunkanlage sowie diverse Verkehrssicherungs-

mittel in einem maßgefertigten Ordnungssystem. Die verkehrsblaue Beklebung mit retroreflektierenden Gaps und Schriftzügen sorgen zudem für gute Erkennbarkeit im Einsatz. Die CARS Technik & Logistik GmbH, welche ebenfalls die Vito Transporter ausgebaut hat, ist - als Unternehmen der Daimler AG am Standort Wiedemar bei Leipzig - spezialisiert auf den Ein- und Umbau von Sonder-Einsatzfahrzeugen. Die Mosolf Group mit Sitz in Kirchheim/Teck arbeitet seit vielen Jahren vertrauensvoll als Aufbauhersteller mit Mercedes-Benz für Behörden- und Sonderfahrzeugen zusammen.

Der Ausbau der Sprinter Flotte wurde von der Firma BINZ Lorch realisiert. Das traditionsreiche Unternehmen aus Baden-Württemberg besitzt eine über Jahrzehnte gewachsene Fahrzeugbaukompetenz mit handwerklicher Sorgfalt und hohem technischen Standard und ist ebenfalls ein erfahrener Ausrüster der Polizei.

Seit 18 Jahren arbeitet Mercedes-Benz Stuttgart eng mit der Polizei Baden-Württemberg zusammen. Bei der Polizei Baden-Württemberg wurde erstmals das Fahrzeug-Leasing von Polizeifahrzeugen eingeführt. Dies beinhaltet zugleich die Möglichkeit der Rückrüstung der polizeispezifischen Ausstattung und somit die Wiederverwendung der Fahrzeuge nach ihrem Einsatz im Polizeidienst.

Ansprechpartner:

Meri Todorovic, +49 (0)30 2694-2013, meri.todorovic@daimler.com
Andreas Leo, +49 (0) 30 2694 3017, andreas.leo@daimler.com
Bettina Nickel, +49 711-2574 4039, bettina.nickel@daimler.com
Charlotte Siegel, +49 (0) 30 2694-2012, charlotte.siegel@daimler.com

Weitere Informationen von Mercedes-Benz sind im Internet verfügbar:
www.media.daimler.com und www.mercedes-benz.com



Der Mercedes-Benz Vertrieb Deutschland (MBVD) steuert von seiner Zentrale in Berlin den Vertrieb und Service der Marken Mercedes-Benz, smart und FUSO in Deutschland. Mit rund 1.100 Mercedes-Benz, 390 smart sowie 180 FUSO Vertriebs- und Servicestützpunkten bietet der MBVD seinen Kunden ein bundesweit dichtes Betreuungsnetz.